

## 2. Station Verkehr



Krikland Foto

Diese Bushaltestelle hier soll symbolisch dafür stehen, dass durch unsere Lebensweise in den Industrienationen Tatsachen geschaffen werden, die sich für Menschen und Natur schädlich auswirken. Stromerzeugung ist die Hauptursache für Treibhausgas-Emissionen bei uns. Das hohe Verkehrsaufkommen, der hohe Ausstoß von CO<sup>2</sup> über Heizungen und viele Beispiele mehr, schaden der schützenden Ozonschicht, führen zu Erkrankungen und verändern Kreisläufe in der Natur. Die Jahre sind trockener geworden, Insektenplagen und Dürre gibt es nicht nur in Ländern auf der anderen Seite des Äquators, auch hier vertrocknen Wälder. Durch die Klimaerwärmung, die durch die Treibhausgase hervorgerufen wird, werden die tropischen Wirbelstürme auf der anderen Seite der Welt immer heftiger. Sie wissen um die Problematik, wie wir hier darin verwickelt sind und wie sich die Folgen über unser Leben und unser Land hinaus weltweit auswirken.

Die Treibhausgasemissionen gehen in Deutschland zurück, nur nicht im Bereich des Verkehrs, dort sind sie in den letzten Jahrzehnten sogar gestiegen. Es wurden mehr Fahrzeuge gekauft, die Zahl der gefahrenen Kilometer hat zugenommen. In den letzten Jahren hat sich die Zahl der Flugpassagiere weltweit mehr als verdoppelt.

### ***Muss das so weitergehen? Lässt sich eine Verkehrswende schaffen?***

Besonders jetzt in der Corona – Krise waren die Veränderungen in der Mobilität enorm. Plötzlich hat in den Städten und Dörfern der Verkehrslärm abgenommen, die Luft ist sauberer geworden, das Leben in den Städten und Dörfern ist lebenswerter.

## Was kann und will ich tun?

- **Wie viel Mobilität brauche ich am Wochenende, im Urlaub?**
- **Welche Wege kann ich zu Fuß gehen oder mit dem Fahrrad bewältigen?**
  - **Kann ich mehr öffentliche Verkehrsmittel benutzen?**
    - **Kann ich mehr regional einkaufen und damit Transportwege verringern?**



Kirklandphoto

### Gebet:

Gott der ganzen Schöpfung, wir haben unsere Umwelt verschmutzt und bedrohen die Grundlage unseres gesamten Lebens.

Wir füllen das Meer an mit Müll.

Den Meerestieren und Pflanzen fügen wir Schaden zu und zerstören ihren Lebensraum.

Wir bekennen und bereuen es.

Wir wissen, dass wir es ändern können.

Wir kommen in Demut zu dir und beten, dass du uns deinen Geist der Weisheit und der Erkenntnis schenkst.

Lehre uns die Wahrheit zu erkennen.

Leite und führe uns zu einem Leben, das dir entspricht und dir Freude bereitet.

In aller Demut wollen wir dir ein Haus sein, in dem du wohnen kannst.

Verwandle unser Leben und unsere Völker durch die Kraft deiner Worte.

Führe uns zu einer Gemeinschaft zusammen, die in Gerechtigkeit und Frieden lebt.

Amen

### 3. Station: Wiese am Schäferstor